

Tag der Ausgabe:  
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:  
für die gesp. Zeile 15 Pf.

# Amtsblatt für das Fürstentum Lippe.

Nr 42.

Sonnabend, den 25. Mai.

1907.

Seine Durchlaucht der Fürst haben aus Anlaß der Einweihung der neuen Synagoge in Detmold dem Kaufmann Alex Meyer und dem Lehrer A. Blaut hiersebst das

goldene Verdienstkreuz

gnädigst zu verleihen geruht.

Detmold, den 17. Mai 1907.

Fürstliches Staatsministerium.  
Fhr. von Gevekot.

Seine Durchlaucht der Fürst haben dem Königlichen Bahnmeister Leopold Obermann in Detmold das

silberne Verdienstkreuz

gnädigst zu verleihen geruht.

Detmold, den 17. Mai 1907.

Fürstliches Staatsministerium.  
Fhr. von Gevekot.

## Verordnung, den Verkehr mit Kraftfahrzeugen betreffend, vom 18. Mai 1907.

Mit Höchster Ermächtigung wird bestimmt:  
Für die Zulassung und Kennzeichnung der vom Tage des Inkrafttretens dieser Verordnung an bis zum 14. Juni 1907 einschließlich zu vorübergehendem Aufenthalt in das Gebiet des Deutschen Reichs aus dem Auslande gelangenden außerdeutschen Kraftfahrzeuge und für die Zulassung der Führer solcher Fahrzeuge treten an Stelle des § 24 der Verordnung vom 23. Juni 1906 — L.-B. Bd. 24 S. 403 —, betreffend

den Verkehr mit Kraftfahrzeugen, folgende Bestimmungen:

### § 1.

Die Vorschriften über die Anmeldung und Zulassung von Kraftfahrzeugen zum Verkehr auf öffentlichen Wegen und Plätzen in den §§ 4, 5 der Verordnung vom 23. Juni 1906, betreffend den Verkehr mit Kraftfahrzeugen, finden auf außerdeutsche Kraftfahrzeuge keine Anwendung. Letztere müssen an Stelle der durch §§ 7, 10 a. a. O. vorgeschriebenen polizeilichen Kennzeichen ein besonderes länglichrundes Kennzeichen (Muster 6 a. a. O.) führen. Das Kennzeichen ist an der Rückseite des Fahrzeugs nach außen hin an leicht sichtbarer Stelle fest anzubringen und bei Kraftwagen während der Dunkelheit und bei starkem Nebel so zu beleuchten, daß es deutlich erkennbar ist; die Beleuchtungsrichtung darf das Kennzeichen nicht verdecken. Etwa vorhandene ausländische Kennzeichen sind zu entfernen oder zu überdecken.

Die für das Kennzeichen zu entrichtende Gebühr beträgt:

für Kraftwagen . . . . . 6 Mark,  
für Kraftträder . . . . . 3 Mark.

Wird für die Ausgabe des Kennzeichens die Tätigkeit einer amtlichen Stelle außerhalb der Geschäftszeit, d. h. vor 7 Uhr Vormittags und nach 8 Uhr Nachmittags in Anspruch genommen, so erhöht sich die Gebühr

für Kraftwagen auf . . . 10 Mark,  
für Kraftträder auf . . . 5 Mark.

Beim Verlassen des Deutschen Reichs ist das Kennzeichen an die nächste amtliche Ausgabestelle (Grenz Zollamt) abzuliefern.

Die durch § 14 Abs. 1 a. a. D. für die Führer von Kraftfahrzeugen vorgeschriebenen Zeugnisse können für die Führer außerdeutscher Kraftfahrzeuge durch die in ihrem Heimatlande üblichen Ausweise ersetzt werden.

Den Eigentümern außerdeutscher Kraftfahrzeuge kann von der zuständigen Landespolizeibehörde auf Antrag gestattet werden, das deutsche Kennzeichen zu führen. Die betreffenden Kraftfahrzeuge sind in diesem Falle in polizeilicher Beziehung als deutsche anzusehen und unterliegen demgemäß den Vorschriften der §§ 4, 5, 7, 10 a. a. D. Die zuständige Landespolizeibehörde bezeichnet die Polizeibehörde, welche die Eintragung des Kraftfahrzeugs in die Liste zu bewirken und die Ertränkungsnummer zuzuteilen hat.

§ 2.

Diese Vorschriften treten mit Ablauf des 30. Juni 1907 außer Kraft.

Detmold, den 18. Mai 1907.

Fürstliches Staatsministerium.  
Fhr. von Geveke.

Im Namen Seiner Durchlaucht des Fürsten ist der Nebenlehrer A. Lütchemeier in Bad Meinberg als Lehrer an die Schule in Schlagen berufen worden.

Detmold, den 21. Mai 1907.

Fürstlich Lippisches Konsistorium.  
Pustkuchen.

Im Namen Seiner Durchlaucht des Fürsten ist der vom Heeresdienst zurückgekehrte Nebenlehrer H. Bedeking aus Blomberg als Nebenlehrer an die Schule in Hohenhausen berufen worden.

Detmold, den 21. Mai 1907.

Fürstlich Lippisches Konsistorium.  
Pustkuchen.

Bewerbungen um die demnächst zu gründende zweite Pfarrstelle der reformierten Stadtgemeinde Detmold sind innerhalb 14 Tagen bei uns anzubringen.

Detmold, den 24. Mai 1907.

Fürstlich Lippisches Konsistorium.  
Pustkuchen.

Der diesjährige **Graswuchs** an den Landeschaußeen des Lemgoer Baukreises soll an Ort und Stelle verpachtet werden:

1. Am Montag, dem 3. Juni,

um 1 Uhr von Lemgo nach Rieperberg,  
um 2 Uhr von Neuentkamp nach Farmbeck und  
um 3 Uhr von Farmbeck nach Humsfeld.

2. Am Mittwoch, dem 5. Juni,

um 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr von der Wissentruper Schule nach Rachtenhausen,  
um 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr von Rachtenhausen bis Abzweigung der Derlinghauser Chaussee,  
um 1 Uhr von der Abzweigung der Derlinghauser Chaussee nach Scherentrug,  
um 2 Uhr von Scherentrug nach der Bielefelder Grenze,  
um 3 Uhr von Scherentrug nach Derlinghausen und  
um 4 Uhr von Derlinghausen nach Währentrup.

3. Am Donnerstag, dem 6. Juni,

um 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr von Sylbach nach Schötmar,  
um 1 Uhr von Salzußen nach der Herforder Grenze,  
um 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr von Salzußen nach Wüsten und  
um 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr von Wüsten nach der Blothoer Grenze.

4. Am Freitag, dem 7. Juni,

um 8 Uhr von Lemgo nach Neuentrup,  
um 9 Uhr von Neuentrup nach Rezen und  
um 1 Uhr von Rezen nach Schötmar.

5. Am Sonnabend, dem 8. Juni,

um 8 Uhr von Hörstmar nach Lemgo.

6. Am Montag, dem 10. Juni,

um 8 Uhr von Lemgo nach Brate,  
um 9 Uhr von Brate nach Wahnbeckerheide,  
um 1 Uhr von Brate nach Eikerntrug,  
um 2 Uhr von Eikerntrug nach Donop und  
um 4 Uhr von Donop nach Stecker.

7. Am Dienstag, dem 11. Juni,

um 8 Uhr von Lemgo nach Luhe,  
um 9 Uhr von Luhe nach Waterloo,  
um 10 Uhr von Waterloo nach Leuchte und  
um 1 Uhr von Leuchte nach Hohenhausen.

Lemgo, den 17. Mai 1907.

Fürstliches Bauamt.  
Hermann.

# Bekanntmachung,

die Belegung der Ablösungs-Kapitalien für geistliche Gefälle betreffend.

Ein Verzeichnis der im Rechnungsjahre 1906 bei Fürstlicher Landkasse belegten Ablösungs-Kapitalien für geistliche Gefälle wird zur Beachtung für die Inhaber der betr. Stellen und für die mit Auszahlung der Zinsen beauftragten Steuerkassen hierdurch veröffentlicht.

Detmold, den 16. Mai 1907.

Fürstlich Lippische Regierung.

J. B.

Overbeck.

## Verzeichnis

der im Rechnungsjahre 1906 bei Fürstlicher Landkasse belegten Ablösungs-Kapitalien für geistliche Gefälle.

| Zf. Nr. | Die Einzahlung ist bewirkt |            | Einzahlungs-Termin. | Kapital. |    | Zinsen. |    |
|---------|----------------------------|------------|---------------------|----------|----|---------|----|
|         | aus                        | von der    |                     | M.       | S. | M.      | S. |
| 1       | Augustdorf                 | Pfarrre    | 4. September 1906   | 6        | 25 | —       | 25 |
| 2       | Barntrup                   | Kirche     | 26. Juli            | 286      | —  | 11      | 44 |
| 3       | "                          | Pfarrre    | 19. April           | 129      | 17 | 5       | 17 |
| 4       | "                          | Küsterei   | "                   | 259      | 51 | 10      | 38 |
| 5       | Bega                       | Pfarrre    | 11. Juni            | 6        | 25 | —       | 25 |
| 6       | "                          | "          | 6. "                | 35       | —  | 1       | 40 |
| 7       | "                          | "          | 1. "                | 145      | 25 | 5       | 81 |
| 8       | "                          | Küsterei   | 6. "                | 161      | 25 | 6       | 45 |
| 9       | "                          | "          | 1. "                | 10       | —  | —       | 40 |
| 10      | Blomberg                   | 1. Pfarrre | 6. April            | 70       | 63 | 2       | 82 |
| 11      | "                          | "          | 14. "               | 70       | 62 | 2       | 82 |
| 12      | "                          | "          | 19. Mai             | 124      | 38 | 4       | 98 |
| 13      | "                          | 2. "       | 6. April            | 45       | 62 | 1       | 82 |
| 14      | "                          | "          | 14. "               | 45       | 63 | 1       | 83 |
| 15      | "                          | "          | 19. Mai             | 124      | 38 | 4       | 98 |
| 16      | "                          | Küsterei   | 6. April            | 48       | 50 | 1       | 94 |
| 17      | "                          | "          | 14. "               | 48       | 50 | 1       | 94 |
| 18      | "                          | "          | 19. Mai             | 618      | —  | 24      | 72 |
| 19      | Börsingfeld                | Pfarrre    | 19. September       | 12       | —  | —       | 48 |
| 20      | Cappel                     | "          | 6. Juni             | 754      | 75 | 30      | 19 |
| 21      | Donop                      | "          | 27. September       | 518      | 75 | 20      | 75 |
| 22      | Elbringen                  | "          | 17. November        | 682      | —  | 27      | 28 |
| 23      | "                          | Küsterei   | "                   | 1186     | 69 | 47      | 47 |

| Nr.<br>Gf. | Die Einzahlung ist bewirkt |                       | Einzahlungs-<br>Termin, | Kapital. |    | Zinsen. |    |
|------------|----------------------------|-----------------------|-------------------------|----------|----|---------|----|
|            | aus                        | von der               |                         | M.       | S. | M.      | S. |
| 24         | Hiddensen                  | Schule                | 21. Mai 1906            | 1150     | 84 | 46      | 03 |
| 25         | "                          | "                     | 12. Februar 1907        | 15       | 70 | —       | 63 |
| 26         | Hillentrup                 | Kirche                | 7. Juni 1906            | 20       | —  | —       | 80 |
| 27         | "                          | Pfarre                | 26. Januar 1907         | 794      | 57 | 31      | 78 |
| 28         | "                          | "                     | 13. September 1906      | 6        | 25 | —       | 25 |
| 29         | "                          | Küsterei              | 26. Januar 1907         | 1250     | 84 | 50      | 03 |
| 30         | Hohenhausen                | Kirche                | 27. September 1906      | 50       | 25 | 2       | 01 |
| 31         | "                          | "                     | 30. März 1907           | 5291     | 67 | 211     | 67 |
| 32         | "                          | Pfarre                | "                       | 1250     | —  | 50      | —  |
| 33         | "                          | "                     | 15. Dezember 1906       | 1208     | 02 | 48      | 32 |
| 34         | "                          | "                     | " Oktober               | 1473     | 25 | 58      | 93 |
| 35         | "                          | "                     | 30. April               | 4        | 58 | —       | 18 |
| 36         | "                          | Küsterei              | "                       | 87       | 08 | 3       | 48 |
| 37         | "                          | "                     | 24. Oktober             | 1265     | —  | 50      | 60 |
| 38         | Lage                       | 1. Pfarre             | 13. Juni                | 258      | —  | 10      | 32 |
| 39         | "                          | Kantorei              | 7. "                    | 16       | 25 | —       | 65 |
| 40         | "                          | "                     | 13. August              | 4        | 17 | —       | 17 |
| 41         | "                          | Küsterei              | 25. Mai                 | 3        | 75 | —       | 15 |
| 42         | "                          | "                     | 29. Juni                | 97       | —  | 3       | 88 |
| 43         | Längenholzhausen           | Pfarre                | 3. November             | 1256     | 25 | 50      | 25 |
| 44         | "                          | "                     | 21. Mai                 | 37       | 50 | 1       | 50 |
| 45         | "                          | "                     | 15. September           | 45       | —  | 1       | 80 |
| 46         | "                          | Küsterei              | 3. November             | 886      | 01 | 35      | 44 |
| 47         | "                          | "                     | 21. Mai                 | 70       | 75 | 2       | 83 |
| 48         | "                          | "                     | 15. September           | 60       | 25 | 2       | 41 |
| 49         | Lemgo                      | 1. Pfarre St. Marien  | 31. Juli                | 2550     | —  | 102     | —  |
| 50         | "                          | Küsterei              | "                       | 850      | —  | 34      | —  |
| 51         | "                          | 2. Pfarre St. Nikolai | 27. "                   | 2550     | —  | 102     | —  |
| 52         | "                          | Küsterei              | "                       | 850      | —  | 34      | —  |
| 53         | Lüdenhausen                | Pfarre                | 4. Mai                  | 142      | 52 | 5       | 70 |
| 54         | "                          | "                     | 9. August               | 15       | —  | —       | 60 |
| 55         | "                          | "                     | 22. "                   | 6        | 25 | —       | 25 |
| 56         | "                          | Küsterei              | 4. Mai                  | 828      | 52 | 33      | 14 |
| 57         | "                          | "                     | 9. August               | 86       | 75 | 3       | 47 |
| 58         | Weinberg                   | Pfarre                | 15. "                   | 2        | 52 | —       | 10 |
| 59         | "                          | Küsterei              | "                       | 21       | 27 | —       | 85 |
| 60         | Reelkirchen                | Pfarre                | 2. April                | 12       | 75 | —       | 51 |
| 61         | "                          | "                     | 1. Juni                 | 157      | 25 | 6       | 29 |
| 62         | "                          | Küsterei              | 10. August              | 100      | —  | 4       | —  |
| 63         | "                          | "                     | 1. Juni                 | 223      | 94 | 8       | 96 |
| 64         | "                          | "                     | 2. April                | 13       | —  | —       | 52 |
| 65         | Schötmar                   | 2. Pfarre             | 3. Juli                 | 40       | —  | 1       | 60 |

| Glb. Nr. | Die Einzahlung ist bewirkt |            | Einzahlungs-<br>Termin. | Kapital. |    | Zinsen. |    |
|----------|----------------------------|------------|-------------------------|----------|----|---------|----|
|          | aus                        | von der    |                         | M.       | S. | M.      | S. |
| 66       | Schötmar                   | Rüsterei   | 3. Juli 1906            | 461      | 63 | 18      | 47 |
| 67       | "                          | "          | 9. Juni "               | 217      | —  | 8       | 68 |
| 68       | "                          | "          | 14. Mai "               | 74       | 38 | 2       | 98 |
| 69       | "                          | "          | 25. Juli "              | 2        | 50 | —       | 10 |
| 70       | Schwalenberg               | ev. Kirche | 26. Januar 1907         | 41       | 75 | 1       | 67 |
| 71       | "                          | Pfarrre    | 14. November 1906       | 81       | 31 | 3       | 25 |
| 72       | "                          | Rüsterei   | "                       | 272      | 67 | 10      | 91 |
| 73       | Siligen                    | Pfarrre    | 14. Juni "              | 53       | 25 | 2       | 13 |
| 74       | "                          | "          | 1. August "             | 161      | 33 | 6       | 45 |
| 75       | "                          | Rüsterei   | 14. Juni "              | 28       | 25 | 1       | 13 |
| 76       | "                          | "          | 1. August "             | 100      | 83 | 4       | 03 |
| 77       | "                          | "          | 7. Februar 1907         | 798      | 49 | 31      | 94 |
| 78       | Talle                      | Kirche     | 18. September 1906      | 4        | 25 | —       | 17 |
| 79       | "                          | Pfarrre    | "                       | 15       | —  | —       | 60 |
| 80       | "                          | Rüsterei   | "                       | 471      | 61 | 18      | 86 |
| 81       | "                          | "          | 30. Juli "              | 176      | 59 | 7       | 06 |
| 82       | Wöbbel                     | Pfarrre    | 23. Mai "               | 150      | —  | 6       | —  |
| 83       | Wüsten                     | "          | 1. Juni "               | 141      | 67 | 5       | 67 |
| 84       | "                          | "          | 25. August "            | 11       | 83 | —       | 47 |
| 85       | "                          | "          | 6. Februar 1907         | 94       | 48 | 3       | 78 |
| 86       | "                          | Rüsterei   | 1. Juni 1906            | 330      | 86 | 13      | 23 |
| 87       | "                          | "          | 25. August "            | 16       | 43 | —       | 66 |
| 88       | "                          | "          | 6. Februar 1907         | 7        | 62 | —       | 30 |
| Summa    |                            |            |                         | 34155    | 61 | 1366    | 21 |

Detmold, den 30. April 1907.

Fürstliche Landkasse.  
O. Pagel.

Der am 4. April 1907 gegen den Arbeiter Christian Rode aus Großalmerode, Kr. Wippenhausen, erlassene Steckbrief ist erledigt.

Detmold, den 19. Mai 1907.

Der Erste Staatsanwalt.

F. B.

E. Overbeck.

### Bekanntmachung.

Der am 26. April 1907 gegen den Schlosser Ludwig Späth aus Dillingen erlassene Steckbrief ist erledigt.

Detmold, den 24. Mai 1907.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

Altrogge.

### Steckbrief.

Gegen den Arbeiter Friedrich Moritz Kröber, geboren 21. September 1869 zu Greitschütz, zuletzt wohnhaft in Lemgo, welcher flüchtig ist bezw. sich verborgen hält, soll eine durch Urteil des Fürstlichen Schöffengerichts in Lemgo vom 21. März 1907 wegen Betrugs erkannte Gefängnisstrafe von 14 Tagen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis zwecks Strafvollstreckung abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten D. Nr. 5/07 sofort Mitteilung zu machen.

Lemgo, den 22. Mai 1907.

Fürstliches Amtsgericht II.

### Stechbrief.

Gegen den unten Beschriebenen, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urteil des Fürstlichen Schöffengerichts in Lemgo vom 29. November 1906 wegen Widerstandes, begangen in Lemgo am 26. August 1906, erkannte Gefängnisstrafe von 6 Wochen vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten D. Nr. 71/06 sofort Mitteilung zu machen.

#### Personbeschreibung:

1. Familienname: Feuer.
2. Vornamen: Heinrich.
3. Stand und Gewerbe: Arbeiter.
4. Geboren am 28. April 1859 zu Wallensen, Kreis Hameln.
5. Letzter Aufenthalt: Lemgo.  
Lemgo, den 22. Mai 1907.

Fürstliches Amtsgericht II.

### Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll der in Salzuflen belegene, im Grundbuche von Salzuflen Band 35 Blatt 854 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Wagenbauers Arnold Meier in Salzuflen Nr. 600 eingetragene Grundbesitz, nämlich die Parzellen Nr. 260/55 und 261/58 Kbl. 15 zu i. g. 16,83 a, sowie das unter Nr. 621 Gebäudesteuerrolle verzeichnete Wohnhaus mit Wertstatt, am

9. Juli 1907, vormittags 10 Uhr,

durch das unterzeichnete Gericht, an der Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 2, versteigert werden.

Der Grundsteuerreinertrag beträgt 7,39 Mk., der jährliche Nutzungswert des Gebäudes 360 Mk.

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. Mai 1907 in das Grundbuch eingetragen.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich

waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Salzuflen, den 18. Mai 1907.

Fürstliches Amtsgericht I.

Durch Beschluß vom 18. Mai 1907 sind die Eheleute Sobbe auf Nr. 23 zu Reelkirchen wegen Verschwendung entmündigt.

Blomberg, den 18. Mai 1907.

Fürstliches Amtsgericht II.

Die Zwangsversteigerung der Wolffschen Stätte Nr. 312 in Lage ist einstweilen eingestellt und der Versteigerungstermin 11. Juli 1907 aufgehoben.

Lage, den 20. Mai 1907.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht.

In das hiesige Handelsregister Abteilung A ist bei der unter Nr. 16 eingetragenen Firma „G. Kirchhoff“ eingetragen:

Die Firma ist erloschen.

Lage, den 21. Mai 1907.

Der Gerichtsschreiber Fürstlichen Amtsgerichts.

Unter den Schweinen des Molkereibesizers A. Bieri zu Postholz herrscht die Schweinepeste.

Hameln, den 21. Mai 1907.

Der Landrat.

F. B.

Liepe, Kreissekretär.